

10. Turnier des Freizeitsportvereins Walldürn am 28.10.2006

Zum 10. Mal veranstaltete der FSV Walldürn sein Hallenfußballturnier für Freizeitmannschaften. 8 Mannschaften nahmen 2006 teil.

Nach Abschluss der Vorrunde, in der je 4 Teams in zwei Gruppen spielten, lag in Gruppe A die Landliebe 96 mit 9 Punkten vor dem Titelverteidiger FSV Walldürn (6 Punkte). Dahinter lagen Schorle Rot Sauer (3 Punkte) und die punktlose Fa. Pöhler Metalltechnik aus Neuenstein.

In Gruppe B waren die Teams etwa gleich spielstark, sodass es sehr eng zuzuging. An der Spitze die Polizei Buchen mit 7 Punkten, dahinter der Britschclub (4 Punkte 9:9 Tore) vor der Kolping (4 Punkte 8:8 Tore). Schlusslicht unglücklich GSB/Bei George mit 1 Punkt.

Der FSV traf im ersten Vorrundenspiel auf die Neulinge Schorle Rot Sauer, die mit 5:1 besiegt werden konnten (Müller H., 2 x Kaiser, 2 x Schnell). Im zweiten Vorrundenspiel gegen die sympathische Firmenelf Pöhler aus Neuenstein gelang ein klarer 11:1 Sieg (3 x Miko, Schnell, 3 x Kaiser, 3 x Neid, Müller T.). Ralf Miko erzielte sein 100. Tor für den FSV und ist somit nach Dörr, Ebel, Schnell und Rabl der 5. Spieler, der diese Marke erreicht. Im abschließenden Vorrundenspiel gegen Landliebe 96 gab es eine 1:2 Niederlage. Bereits nach 10 Sekunden lag der FSV hinten, Miko erzielte kurz vor Spielende den Anschlusstreffer. Dadurch der FSV Gruppenzweiter hinter der Landliebe.

Im 1. Halbfinale siegte die Landliebe gegen den Britschclub klar mit 4:0, der FSV bezwang die Polizei nach Rückstand noch sicher mit 3:1 durch Tore von Miko und 2 x Kaiser.

Im Spiel um Platz 3 gewann die Polizei gegen den Britschclub mit 4:2, im Endspiel traf der 3 malige Turniersieger FSV auf den 3-maligen Turnierzweiten Landliebe. In einem an Spannung reichem Spiel führte der Gastgeber früh durch 2 Tore von Schnell mit 2:0, doch glich Turra von Landliebe binnen einer Minute aus. Abermals Schnell erzielte die 3:2 Führung in der 12. Minute, doch plötzlich lag man 3:4 hinten, sodaß Jörg Schnell nochmals „ran musste“ und den 4:4 Endstand markierte. Die Teams einigten sich, zur Entscheidung ein Neunmeter-schießen durchzuführen. Kaiser verschoß für den FSV, doch auch Hussong versagten die Nerven. Schnell mit seinem 5. Tor in diesem Spiel brachte den FSV in Front, Keeper Hermann hielt. Thorsten Müller verwandelte sicher mit 6:4, die Landliebe verkürzte auf 6:5. Spielführer Neid traf – Hermann hielt und der FSV war nach einem ausgeglichenen Finale Turniersieger. Ralf Miko bestritt sein 200. Spiel für den FSV und ist der 15. Spieler, der diese Marke erreicht.

Die Spielleitung hatten Heiko Müller, Wolfgang Hefner und Joachim Dörr. Als Schiedsrichter fungierten „Sibi“ Sauter und Heiko Müller.

Die Siegerehrung nahm seitens des FSV Joachim Dörr mit Bürgermeisterstellvertreter Markus Günther vor. Gedankt wurde der Stadt Walldürn für den Wanderpokal und die Bereitstellung der Nibelungenhalle. Ebenso ein Dankeschön an die beiden Schiedsrichter, die beide ein Präsent erhielten, die Sanitäter, Bernd Stieglmeier seitens der Presse und das FSV-Organisations-Team mit Isabella Walter, Joachim Czasch und Werner Heß an der Spitze. Ein besonderer Dank an das Küchenteam mit Andi Stölzel, Josef Link und Joachim Czasch sowie an das Thekenteam.

Anlässlich des 10. Jubiläumsturniers erhielten alle Spieler, die ein 10. Tor erzielten, ein Sektpräsent: Turra (Landliebe), Miko (FSV), Heerlein (Pöhler), Talkner (Landliebe), Mairon (GSB/Bei George), Heß (Polizei), Mairon (GSB/Bei George), Kaiser (FSV), Schulze (Polizei) und Schnell (FSV). Insgesamt fielen in den 16 Spielen 103 Tore (6,43 im Mittel !).

Alle Teams erhielten einen Adidas-Ball „Teamgeist“, die drei Erstplatzierten zudem Geldpreise. Bei der Siegerehrung erhielt weiter das am weitesten angereiste Team: Pöhler, Neuenstein einen Ehrenpreis. Spielführer Neid vom Freizeitsportverein nahm aus Händen des Bürgermeisterstellvertreters Günther den Wanderpokal entgegen, den bislang Hertha 04 Küllstedt, die Kneipenterroristen Walldürn und Hulle Hulle Höpfingen je zweimal und der FSV Walldürn nun zum 4. Mal gewonnen hatten.

Im Anschluss an das Turnier fand die Turnier Apres-Party mit toller Stimmung im Foyer statt.

Die Fortsetzung erfolgt am 03.11.2007 mit der 11. Auflage des Turniers.

Beim FSV spielten:

Joachim Hermann
Heiko Müller
Gerd Straub

Thomas Neid (C)
Thorsten Müller
Jörg Schnell

Ralf Miko
Thomas Kaiser

